Inhalt

Danksagung						
Er	nglis	h Summary	XI			
1 Einleitung						
	eil I	Senealogie der Þjüdischen Mimikryk im 19. und 20.				
		undert	23			
2	Ein	e Genealogie der >jüdischen Mimikry<	25			
	2.1	Von der Entomologie ins Diffamierungsvokabular	25			
	2.2	Die Paradoxie der jüdischen Mimikry – in den Schriften				
		Werner Sombarts, Ernst Blühers und Carl Schmitts	34			
	2.3	Konstruktion > des Juden < als > Figur des Dritten <	49			
3	Achim von Arnims Erfindung des ›heimlichen Juden‹ –					
	Die	Rede Ueber die Kennzeichen des Judenthums	61			
	3.1	Ausschlüsse der christlich-deutschen Tischgesellschaft	66			
	3.2	Die Konstruktion der Figur des >heimlichen Juden	75			
	3.3	Experimentelle >Entmischung< von >Christlichem<				
		und ›Jüdischem‹	84			
	3.4	Intertextuelle >Vermischung<	92			
	3.5	Der∋jüdische Körper als grotesker Körper	99			
	3.6	Exkurs: Juden und Philister als Vertreter des »toten Buchstabens«	103			
	3.7	Groteske und Ambivalenz	115			
4	Oskar Panizzas groteske Schönheitsoperationen –					
	Die Erzählung Der operirte Jud'					
	4.1	Eine wandelnde Judenkarikatur	134			
	4.2	Normierende Operationen am ›jüdischen Körper‹	141			
		Zwei Formen der Mimesis – <i>Der operirte Jud'</i> mit Horkheimer				
		und Adorno gelesen	151			



VI Inhalt

	4.4	Nachahmung des Nachahmers	. 164
	4.5	Der operirte Jud' als Abjekt	. 177
5	Sale	omo Friedlaender und das Handwerk des Kakopäden –	
J		Groteske <i>Der operierte Goj</i>	187
		Das Stereotyp der schönen Jüdink und die Mimikryk	
		Groteske Verkehrung der Verhältnisse	
		Exkurs: Nathan Birnbaum und die ›jüdische Renaissance‹	
		Umgekehrte Assimilation und ›deutsche Mimikry‹?	
		Messianische Groteske bei Salomo Friedlaender	
_	• • • •		
-	eil II as S	tereotyp der jüdischen Mimikryaals künstlerische	
		tion	. 239
۷	›De	utsche Genies und jüdische Nachahmer –	
Ü		s Stereotyp des jüdischen Künstlers als Schauspieler	
		d Virtuose	241
		Richard Wagner und die ›jüdische Mimikry‹ in der Kunst –	
		Das Judenthum in der Musik	. 241
	6.2	Richard Wagners Kritik an >jüdischer Epigonalität<	
		Virtuosität als Supplement	
		Exkurs: zeitgenössische Kritik an Wagners Ästhetik als »jüdisch«	
		Juden als Schauspieler auf und abseits der Bühne	
7	Kar	l Emil Franzos und das Drama der Assimilation –	
•		Roman <i>Der Pojaz</i>	. 303
		Auf Bildungsmission in Halb-Asien	
		Jüdische Theatromanie	
		Zwischen Genie und komischer Figur	
		Shylock oder Nathan? – Leidenschaftliche Tatkraft versus	
		aufgeklärte Vernunftrede	. 329
	7.5	Theater der Illusion	
		Theater der Präsenz	
		Schwindsucht als Schwundfigur	
		J	

Inhalt VII

8	Franz Kafkas Varieté der Arten – Die Erzählung				
	Ein	Bericht für eine Akademie	363		
	8.1	Affen als Metapher minderer Mimesis	366		
	8.2	Antisemitische Vergleiche von Juden und Affen	372		
	8.3	(Kultur-)zionistische Polemik gegen die >jüdische Mimikry« –			
		Ein Bericht für eine Akademie als Assimilationsgeschichte	377		
	8.4	Ein Bericht für eine Akademie im jüdischen Kontext	383		
	8.5	Rotpeter – (k)ein Schauspieler	391		
9	Thomas Manns doppelte Entlarvung – Die Novelle				
	Wä	lsungenblut	419		
	9.1	Juden als intellektuelle Außenseiter in Wälsungenblut	425		
	9.2	Juden als primitive Fremde in Wälsungenblut	440		
	9.3	Darstellung der Wagner-Aufführung			
	9.4	Exkurs: Manns Wagner-Kritik im Anschluss an Nietzsche	455		
	9.5	Andeutung und Wirklichkeit	468		
1() Sc	hluss	483		
l i	tera	turverzeichnis	495		